

Flosse, Pfote, Hand – die Fortbewegung der Tiere

Dauer

45/60 Minuten

Ziele des Angebots

Bewegung ist ein Schlüsselmerkmal des Lebens. Die Evolution hat dazu die verschiedensten Strategien hervorgebracht. Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Arten der Fortbewegung kennen und können diese anschliessend mit den Lebensräumen und den spezifischen Anforderungen der Tiere in Verbindung setzen. Sie erfahren die Bedeutung und den Vorteil verschiedener Fortbewegungsarten.

Auf einem Rundgang durch den Zoo lernen die Kinder durch das genaue Beobachten sowie Imitieren und Vergleichen von verschiedenen Tieren und deren Bewegungsformen, was notwendig ist, um in der Umwelt zu fliegen, zu schwimmen oder zu klettern. Zudem sollen sie die Tierarten vergleichen lernen und zu bekannten Tieren Bezüge schaffen.

Bezüge zum Lehrplan 21

- NMG.2.1.b: Die Schülerinnen und Schüler können Lebewesen ihren typischen Lebensräumen zuordnen.
- NMG.2.4.a: Die Schülerinnen und Schüler können ausgewählte Pflanzen- oder Tiergruppen auf ihre Eigenschaften untersuchen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede beschreiben.
- NMG.2.4.b: Die Schülerinnen und Schüler können ausgewählte Zuordnungen von Pflanzen und Tieren mithilfe ihrer Merkmale vornehmen.
- BS.1.B.1.2a: Die Schülerinnen und Schüler können einbeinig und beidbeinig in die Weite springen.
- BS.3.A.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können Körperteile gezielt steuern.